

St. Anna „Senior-Aktuell“

Ausgabe 2/20

Datum: 03.04.2020

Liebe Heimbewohner- innen und Bewohner!

Wir begrüßen Sie zu unserer zweiten Ausgabe des „Senior-Aktuell“. Zu Allererst möchten wir Ihnen ein herzliches Dankeschön sagen. Wir freuen uns sehr über das Verständnis, das Sie und Ihre Angehörigen für die eingeführten Einschränkungen entgegenbringen. Auch für Ihre Anregungen und Ideen bedanken wir uns herzlich. Es ist schön zu sehen, das trotz allem im Haus viel gescherzt und gelacht wird und sollte es auch traurige Stunden geben sind wir gerne für Sie da.

Wie geht es weiter?

Zwischenzeitlich hat sich Einiges getan, worüber wir Sie informieren möchten:

➤ **Besuchsverbot:** Seit 01.04.2020 hat auch die Landesregierung das Betreten des Hauses zum „Zwecke eines Besuches“ ein generelles Besuchsverbot verfügt.

i Ausnahmen: Besuche von Schwerstkranken und Sterbenden.

➤ **Mund- und Nasenschutz:** Wie Sie feststellen konnten, tragen unserer Mitarbeiter in der Pflege und Betreuung einen Mund- und Nasenschutz. Diese Maßnahme wird zu Ihrem Schutz eingesetzt.

➔ Ein permanentes Tragen ist nicht erforderlich.

Wir stehen in regelmäßigem Kontakt mit Ihrem Heimförsprecher Hans Jung, von dem wir Sie herzlich grüßen sollen.



Wie können Sie sich selbst schützen?

- Hände regelmäßig waschen und bei Bedarf
- Halten Sie sich möglichst nur in Kleinstgruppen auf (2-3 Personen)
- Das Verlassen des Hauses bedeutet ein zusätzliches Risiko, daher raten wir Ihnen auch zum Schutz ihrer Mitbewohner davon ab. Bitte desinfizieren Sie sich bei Betreten des Hauses die Hände.
- Spaziergänge in unserem Park bleiben weiterhin möglich.
Bitte halten Sie jedoch Abstand.
- Sollten Sie an einer Erkältung leiden, bieten wir Ihnen ebenfalls einen Mundschutz an.

Hier rechts auf dem Bild, sehen Sie Frau Stürmer aus dem Heimbeirat mit einem Gruß zu Palmsonntag.

„Bleiben Sie gesund bis wir uns wiedersehen!“



Was Sie nicht verpassen sollten,..

- Die angebotenen Übertragungen der Gottesdienste in der Karwoche und den Osterfeiertagen
- Die verschiedenen Grußaktivitäten, sei es über Karten oder Luftballons .. Sie dürfen gespannt sein!

Und hier noch was Lustiges:

Witz des Tages

Gegen das Corona Virus isst man am besten zwei Knoblauchzehen.

Hilft nicht direkt, aber es sorgt für einen risikofreien Mindestabstand.



Viele gute Wünsche und Grüße erreichen uns von den unterschiedlichsten Familien, außerdem von unserem Bürgermeister Andreas Hackethal.

Wir schaffen das Zusammen!

Herzliche Grüße

Das Redaktionsteam